



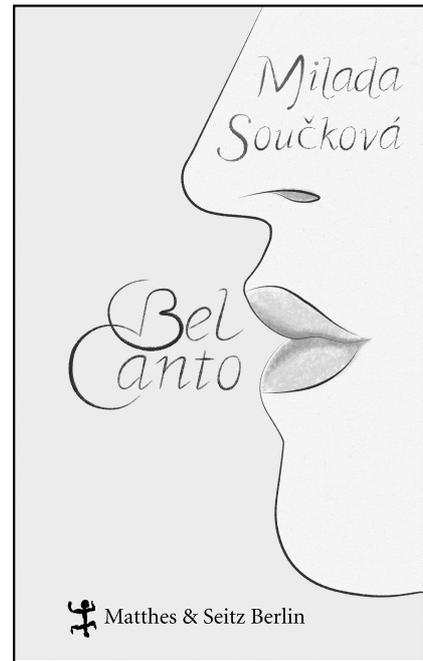
# Über die Täuschungs- und Verführungskraft der Erzählung

Julinka, Julia oder dann schließlich Giulia ist die Protagonistin des Romans »Bel Canto«. Sie ist das Zentrum, um ihre Berichte und Einschätzungen, um ihren Werdegang als Künstlerin kreist der Erzähler. Doch auch die scheinbaren Nebenfiguren, deren Biografien Součková in oft nur kleinen Notizen farbenprächtig und auf den Punkt treffend schildert, geraten immer wieder unvermittelt ins Licht der Erzählung.

In einer Gesellschaft von Kunstschaffenden und Bildungsbürgern, der Giulia mit geschickten Inszenierungen und allem Einsatz und Entbehrungen zugehören möchte, dreht sich das Karussell der Freund- und Liebschaften und der Karriereschritte. Ob als Sängerin oder Schauspielerin, als Drehbuchautorin oder Edelgeliebte – Giulia scheint zu scheitern und tritt doch aus diesem Scheitern mit immer neuen Erfolgsgeschichten hervor – nicht müde, diese zu verbreiten.

Nicht ohne Weiteres ist Milada Součková's Romanerzählung zu trauen. Součková wechselt die Erzählperspektiven, fügt als Autorin narrative Selbstreflexionen ein, stoppt den Bericht plötzlich, macht die Figuren brüchig oder lässt uns bei deren literarischem Entstehen teilhaben. Immer wieder reißt sie uns aber auch mit, hinein in den Strom der Wahrnehmungen und Gedanken der Figuren, und verführt uns mit der Verlockung einer schillernden und ergreifenden Geschichte.

Milada Součková (1899–1983) verließ 1948 die Tschechoslowakei und zog in die Vereinigten Staaten, wo sie in Harvard, Chicago und Berkeley Bohemistik und slawische Literatur lehrte. Sie schrieb zahlreiche Romane, Erzählungen und literaturwissenschaftliche Studien. Součková's Werk wird in der Tschechischen Republik gerade erst wiederentdeckt. »Bel Canto« ist ihr zweiter ins Deutsche übersetzte Roman nach »Der unbekannte Mensch« (1999).



**Milada Součková**  
**Bel Canto**

Roman

Aus dem Tschechischen und mit einem  
Nachwort von Eduard Schreiber  
Mit einem biografischen Zusatz  
von Kristian Suda  
320 Seiten, geb. mit Schutzumschlag  
ISBN 978-3-88221-531-1  
€22,90/CHF 34,90

August 2010

#### Information

Maren Block  
Presse

Matthes & Seitz Berlin  
Göhrener Str. 7  
10437 Berlin  
T: 030 44 32 74 01

presse@matthes-seitz-berlin.de